

MEDIENSPIEGEL

29.05.2018

Stiftung MURIKULTUR
Heidi Holdener
Marktstrasse 4
5630 Muri AG

Lieferschein-Nr.: 10845575 Ausschnitte: 2
Auftrag: 1094358 Folgeseiten: 1
Themen-Nr.: 800.17 Total Seitenzahl: 3

	01.06.2018	AAKU / Aargauer Kulturmagazin Atmosphärische Collage	01
	22.05.2018	watson.ch Jazz zum Geburtstag	02



Stephan Diethelm: Komponist, Musiker, Pädagoge und Konzertveranstalter. Foto: Marilyn Clark

Atmosphärische Collage

KLASSIK 1998 und 2008 schrieb Stephan Diethelm für das 10- bzw. 20-Jahr-Jubiläum des Kantiforums Wohlen die Musikcollage «Atmosphären». 120 Aufführende verwirklichten Diethelms Vision einer musizierenden Schule. 2018 – eine Dekade später – wird der dritte Teil gefeiert: «Atmosphären III» mit Schüler*innen und Lehrer*innen der Kantonsschule. Der Schlagzeuglehrer und Musiker Diethelm komponierte eine Collage in neun Teilen: Ein stilischerer Mix unter anderem mit einem Duo für zwei Flügel, einem Streichquartett, einem Vokalensemble, das einen Satz von Oscar Wilde vertont, ein Jazzensemble, Chor und Orchester.

Stephan Diethelm – Mitglied des Aargauer Kuratoriums – ist auch begnadeter Konzertveranstalter; in der Konzertreihe musik im pflegidach in Muri bringt er immer wieder Jazzmusiker*innen aus aller Welt ins Freiamt. Von Corinne Ruffi

WOHLEN Kantonsschule (Rondell)
So. 3. Juni, 17 Uhr und 20 Uhr



Jazz zum Geburtstag

Zum letzten Mal in dieser Saison begeisterte am Sonntagabend der Jazz im Pflegidach in Muri ein grosses Publikum. Die zwei Bands Allison Miller's Boom Tic Boom und das Lage Lund Trio spielten am Mini-Festival und zum Geburtstag des Organisors Stephan Diethelm.

22.05.18, 15:24

sarah Ineichen

«Ich freue mich, dass ihr alle da seid und den Saisonschluss mit mir feiert!»

Stephan Diethelm

Mit diesen Worten begrüsst Stephan Diethelm das Publikum. Die Zuhörerzahl an diesem Abend war äusserst beeindruckend. Regelmässige Konzertbesucherinnen und -besucher der «Musik im Pflegidach» wie auch Freunde und Bekannte von Stephan Diethelm erschienen zu diesem verheissungsvollen Anlass. Die Stimmung war locker und in fiebrhafter Erwartung. Das kleine Jazz-Festival konnte beginnen!

Mit diesem Motto der Leichtigkeit und Komplexität seiner Kompositionen überzeugte das Sextett von Allison Miller's Boom Tic Boom. Es beeindruckte mit seinen improvisierten Solos, den einwandfreien Übergängen und den gemeinsamen Kompositionen. Mal laut, mal ganz leise, mal verrückt, mal ganz stimmig; an Variationen fehlte es nicht. «Ich habe dieses Lied nur für dich geschrieben», verkündete plötzlich Allison Miller, Schlagzeugerin und Komponistin der Band, und überraschte Stephan Diethelm mit einer kurzen Geburtstagsanlage.

Den letzten Song «The Listener» (auf Deutsch der Zuhörer) widmete Allison einem verstorbenen Freund: «Er ist leider



watson
8005 Zürich
044 508 39 39
www.watson.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Infoseiten
UUpM: 757'000
Page Visits: 11'325'554



Auftrag: 1094358
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 69753348
Ausschnitt Seite: 2/2

viel zu früh von dieser Welt gegangen. Er wurde ursprünglich in der Schweiz geboren, kennen lernte ich ihn jedoch in New York.» Ihre Songs schreibt Allison über Personen und Situationen aus ihrem Leben und erreicht so die Herzen der Zuhörer. Sie berührt mit einem umfassenden Spektrum an Emotionen von Glücksempfinden bis hin zur Melancholie.

Lage Lund als Leader sein Band eröffnete das zweite Konzert des Abends mit den Worten: «Das Wichtigste heute zu sagen ist: Alles Gute zu deinem Geburtstag Stephan! Ich freue mich, dabei sein zu dürfen.»

Lage Lund ist einer der feinsten Gitarristen seiner Generation. Er gilt als exzellenter Gitarrenspieler und als einer der überzeugendsten Jazz-Künstler der Welt. Zusammen mit Matt Brewer am Kontrabass und Justin Faulkner als Drummer nennt er sich das «Lage Lund Trio». Bereits vor zwei Jahren gastierten die Drei im Pfligidach. «Ihre Musik verfügt über eine extreme Virtuosität», so Stephan Diethelm. Mit den lediglich drei Instrumenten gelang es der Band, die Gefühl jedes einzelnen Anwesenden völlig aufzuwecken. Man konnte miterleben, dass die Musiker mit jeder Faser ihres Körpers dabei waren, aufgelöst und voller Leidenschaft. Das Publikum schwebte im Bann der Töne und Klänge, verzaubert inmitten des Geschehens.

«Das heutige grösste Geschenk waren die Anwesenheit und Auftritte von Allison Miller's Boom Tic Boom und Lage Lund Trio», schwärmte Stephan Diethelm. Zur Feier des Tages wurde den Gästen ein köstliches Risotto und Gruyère-Käse von Rolf Beeler, laut Sterneköchen der Käsepapst, offeriert.

Mit dem Mini-Festival ist eine weitere erfolgreiche Saison im Pfligidach zu Ende gegangen. Viele interessierte Musikbegeisterte von nah und fern geniessen diese Konzerte ausnahmslos und würden sie um keinen Preis missen wollen.

Nach einer Sommerpause geht es im August weiter. Wir sind gespannt, welche Highlights die nächste Saison zu bieten hat! Garantiert erwarten dürfen wir viele weitere hervorragende Jazzkünstler aus der ganzen Welt.